Mathematische Brücken schlagen -

die Nahtstelle von der Primarstufe zur Sekundarstufe I

Lehrende

Mag.[a] Elisabeth Mürwald-Scheifinger

Themen

Mathematische und soziale Anforderungen an Schüler:innen an der Nahtstelle Primarstufe zu Sekundarstufe I, der Aspekt eines kumulativen Mathematikunterrichts werden an einigen Themenbereichen bearbeitet

Beschreibung

Der Übergang von Primarstufe zu Sekundarstufe I stellt Schüler:innen vor mehrere Herausforderungen. Zum einen gilt es, den Platz im neuen sozialen Umfeld zu finden. Gleichzeitig sollen mathematische Leistungen erbracht werden. Um die „Zone der nächsten Entwicklung“ zu treffen, müssen die mathematischen Fähigkeiten und Fertigkeiten, die die Kinder mitbringen, erkannt werden. Möglichkeiten methodischer, didaktischer und pädagogischer Interventionen werden dargestellt, erläutert und diskutiert. Einige spezifische Themenbereiche werden auf ihre Herausforderungen untersucht und Interventionsmöglichkeiten aufgezeigt.

Lernergebnisse

Nach der Teilnahme in diesem Block ...

- … sind Sie auf die Herausforderungen von Schüler:innen der 5.Schulstufe sensibilisiert.
- … können Sie unterschiedliche Scaffolds für einen gelingenden Übergang in Ihrem Mathematikunterricht anwenden.
- … haben Sie einige mathematischen Herausforderungen der Schüler:innen an der Nahtstelle Primar-Sek I-Stufe bearbeitet und achten darauf, dass Sie einen kumulativen Unterricht ermöglichen.

Modulaufgabe

Das Spiralprinzip an einem Themenbereich von der 1. bis zur 8. Schulstufe darstellen. Für die Nahtstelle Primarstufe-Sekundarstufe 1 ein Arbeitsblatt o.ä. erarbeiten.

Literatur

Exemplarische, beziehungsreiche Aufgaben. BMUKK, Wien 2006

Mathematik[Methoden].Heft 1. Beiträge zur Unterrichtsentwicklung mit dem Blick auf Bildungsstandards für Mathematik am Ende der 8.Schulstufe. BMUKK, Wien 2007

Mathematik[Methoden]. Heft 2. Beiträge zur Unterrichtsentwicklung mit dem Blick auf Bildungsstandards für Mathematik am Ende der 8.Schulstufe. BMUKK, Wien 2007

PARADIES, Liane; LINSER, Hans Jürgen: Diagnostizieren, Fordern und Fördern. Cornelsen, Berlin 2007(1. Auflage)

SPIEGEL, Hartmut; SELTER, Christoph: Kinder & Mathematik. Was Erwachsene wissen sollten. Kallmeyer, Seelze-Velber 2004

WÄLTI, Beat; HIRT, Ueli: Fördern aller Begabung durch fachliche Rahmung. In: HENGARTNER, Elmar; HIRT, Ueli; WÄLTLI, Beat; Primarschulen Lupsingen: Lernumgebungen für Rechenschwache bis Hochbegabte. Natürliche Differenzierung im Mathematikunterricht. Klett und Balmer, Zug 2006